

Stellenausschreibung

Im Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein ist in der Fachrichtung agrar- und umweltbezogene Dienste zum 01.10.2020 eine Ausbildungsstelle für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt (höherer Verwaltungsdienst Fischerei) als

Fischereireferendar/in (m/w/d)

zu besetzen.

Sofern Sie die Ausbildung erfolgreich abschließen und in den Landesdienst übernommen werden, ist eine Verwendung in der **Abteilung 3 „Fischerei“ des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume in Flintbek** vorgesehen. Dort erwarten Sie interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Aufgaben, die überwiegend der Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten der Fischerei zuzuordnen sind. Das LLUR, Abteilung Fischerei, ist zuständig für die Fischereiaufsicht, fachliche und rechtliche Angelegenheiten der Küsten- und Binnenfischerei sowie Aquakultur und die Förderung des gesamten Fischereisektors in Schleswig-Holstein. Neben den Verwaltungstätigkeiten im Büro erwartet Sie auch, Erkenntnisse im Bereich der Fischerei im Feld bzw. auf See zu erlangen.

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Studium mit einer Regelstudienzeit von mindestens acht Fachsemestern ohne Praxis- und Prüfungssemester an einer Universität oder Technischen Hochschule mit einer Diplom-Hauptprüfung, Master-Prüfung oder mit einer gleichwertigen auch ausländischen Hochschulprüfung in den Studiengängen der Biologie, der Agrarwissenschaften, der Agrarökonomie oder im Master-Studiengang Fischwirtschaft und Gewässerbewirtschaftung mit dem Schwerpunkt im Bereich der Fischereiwissenschaften bzw. eine Diplomarbeit mit einem fischereiwissenschaftlichen Thema vorweisen können
- Bereitschaft und körperliche Eignung, ggf. auch auf See Erkenntnisse über Art und Umfang der Auswirkungen von Fischereien/Aquakulturen in den Binnen- und Küstengewässern Schleswig-Holsteins zu erarbeiten
- fundierte Kenntnisse im Bereich der Fischereibiologie/Aquakultur in Binnen- und Küstengewässern
- Fahrerlaubnis Klasse B

Darüber hinaus werden Engagement und Teamgeist erwartet sowie die Bereitschaft zur Übernahme eigenverantwortlicher leitender Tätigkeiten in der Fischereiverwaltung des Landes Schleswig-Holstein begrüßt.

Die Einstellung in den Vorbereitungsdienst erfolgt im Beamtenverhältnis auf Widerruf. Die Ausbildung für die Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt in der Fachrichtung agrar- und umweltbezogenen Dienste (höherer Verwaltungsdienst Fischerei) dauert in der Regel 24 Monate und endet mit Ablegen der Großen Staatsprüfung. Ausbildungsbehörde ist das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein. Eine anschließende Übernahme in das Beamtenverhältnis ist möglich.

Nähere Einzelheiten über den Ablauf und Inhalt der Ausbildung können der Landesverordnung über die Laufbahn, Ausbildung und Prüfung für die Laufbahnen des höheren Verwaltungsdienstes in den Fachrichtungen Landwirtschaft und Fischerei (LAPOhD-LF; Amtsblatt Schleswig-Holstein 2006, S. 535 ff.) entnommen werden.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit

- tabellarischem Lebenslauf
- Zeugnis über den Nachweis der Hochschulreife
- Belegnachweis der wissenschaftlichen Hochschule
- Zeugnis über die Hochschulprüfung (Diplom-Vorprüfung und Diplom-Hauptprüfung in einem wissenschaftlichen Studiengang oder Master-Studiengang der in § 3 Nr. 2a und b (LAPOhD-LF) genannten Fachrichtungen oder Zeugnis entsprechender ausländischer Hochschulen/Universitäten sowie ggf. über Zusatz- oder andere Prüfungen
- Urkunde über die Verleihung des akademischen Grades, der durch die Diplom-Hauptprüfung oder der Masterprüfung erlangt wird
- ggf. Nachweise über berufliche Tätigkeiten
- Nachweis über eine in § 7 Abs. 1 Ziffer 1 Beamtenstatusgesetz genannte Staatsangehörigkeit (Kopie des Personalausweises)

- ggf. einer Kopie des Schwerbehindertenausweises oder eines Gleichstellungsbescheides

richten Sie bitte bis zum

21.06.2020

an das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein, Referat V 14, Mercatorstraße 3, 24106 Kiel, gerne in elektronischer Form an Kathrin.Sell@melund.landsh.de, Kennwort: Fischereireferendar/in.

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Kathrin Sell (Kathrin.Sell@melund.landsh.de oder Tel. 0431-988/7034), gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Martin Momme (Martin.Momme@melund.landsh.de oder Telefon 0431-988/ 5152).